

DIN EN 62639

ICS 29.140.30

**Leuchtstoff-Induktionslampen –
Anforderungen an die Arbeitsweise
(IEC 62639:2012);
Deutsche Fassung EN 62639:2012**

Fluorescent induction lamps –
Performance specification
(IEC 62639:2012);
German version EN 62639:2012

Lampes fluorescentes à induction –
Spécification de performance
(CEI 62639:2012);
Version allemande EN 62639:2012

Gesamtumfang 72 Seiten

DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE
Normenausschuss Lichttechnik (FNL) im DIN

Anwendungsbeginn

Anwendungsbeginn für die von CENELEC am 2012-03-27 angenommene Europäische Norm als DIN-Norm ist 2013-02-01.

Nationales Vorwort

Vorausgegangener Norm-Entwurf: E DIN IEC 62639:2009-08.

Für dieses Dokument ist das nationale Arbeitsgremium UK 521.1 „Elektrische Lampen“ der DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE (www.dke.de) zuständig.

Die enthaltene IEC-Publikation wurde vom SC 34A „Lamps“ erarbeitet.

Das IEC-Komitee hat entschieden, dass der Inhalt dieser Publikation bis zu dem Datum (stability date) unverändert bleiben soll, das auf der IEC-Website unter „<http://webstore.iec.ch>“ zu dieser Publikation angegeben ist. Zu diesem Zeitpunkt wird entsprechend der Entscheidung des Komitees die Publikation

- bestätigt,
- zurückgezogen,
- durch eine Folgeausgabe ersetzt oder
- geändert.

Nationaler Anhang NA (informativ)

Zusammenhang mit Europäischen und Internationalen Normen

Für den Fall einer undatierten Verweisung im normativen Text (Verweisung auf eine Norm ohne Angabe des Ausgabedatums und ohne Hinweis auf eine Abschnittsnummer, eine Tabelle, ein Bild usw.) bezieht sich die Verweisung auf die jeweils neueste gültige Ausgabe der in Bezug genommenen Norm.

Für den Fall einer datierten Verweisung im normativen Text bezieht sich die Verweisung immer auf die in Bezug genommene Ausgabe der Norm.

Eine Information über den Zusammenhang der zitierten Normen mit den entsprechenden Deutschen Normen ist nachstehend wiedergegeben.

Tabelle NA.1

Europäische Norm	Internationale Norm	Deutsche Norm	Klassifikation im VDE-Vorschriftenwerk
EN 60081:1998 + A1:2002 + A2:2003 + A3:2005 + A4:2010	IEC 60081:1997 + A1:2000, mod. + A2:2003 + A3:2005 + A4:2010	DIN EN 60081:2010-12	–
EN 60598-1	IEC 60598-1	DIN EN 60598-1 (VDE 0711-1)	VDE 0711-1
EN 60929	IEC 60929	DIN EN 60929 (VDE 0712-23)	VDE 0712-23
EN 61347-2-3	IEC 61347-2-3	DIN EN 61347-2-3 (VDE 0712-33)	VDE 0712-33
EN 62532:2011	IEC 62532:2011	DIN EN 62532 (VDE 0715-14):2011-10	VDE 0715-14

Nationaler Anhang NB (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN 60081:2010-12, *Zweiseitig gesockelte Leuchtstofflampen – Anforderungen an die Arbeitsweise (IEC 60081:1997 + A1:2000, modifiziert, + A2:2003 + A3:2005 + A4:2010); Deutsche Fassung EN 60081:1998 + A1:2002 + A2:2003 + A3:2005 + A4:2010*

DIN EN 60598-1 (VDE 0711-1), *Leuchten – Teil 1: Allgemeine Anforderungen und Prüfungen*

DIN EN 60929 (VDE 0712-23), *Wechselstromversorgte elektronische Vorschaltgeräte für röhrenförmige Leuchtstofflampen – Anforderungen an die Arbeitsweise*

DIN EN 61347-2-3 (VDE 0712-33), *Geräte für Lampen – Teil 2-3: Besondere Anforderungen an wechselstromversorgte elektronische Vorschaltgeräte für Leuchtstofflampen*

DIN EN 62532 (VDE 0715-14):2011-10, *Leuchtstoff-Induktionslampen – Sicherheitsanforderungen*

– Leerseite –

Leuchtstoff-Induktionslampen –
Anforderungen an die Arbeitsweise
(IEC 62639:2012)

Fluorescent induction lamps –
Performance specification
(IEC 62639:2012)

Lampes fluorescentes à induction –
Spécification de performance
(CEI 62639:2012)

Diese Europäische Norm wurde von CENELEC am 2012-03-27 angenommen. Die CENELEC-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC Management Centre oder bei jedem CENELEC-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CENELEC-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem CEN-CENELEC Management Centre mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CENELEC-Mitglieder sind die nationalen elektrotechnischen Komitees von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.

CENELEC

Europäisches Komitee für Elektrotechnische Normung
European Committee for Electrotechnical Standardization
Comité Européen de Normalisation Electrotechnique

Management Centre: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

© 2012 CENELEC – Alle Rechte der Verwertung, gleich in welcher Form und in welchem Verfahren, sind weltweit den Mitgliedern von CENELEC vorbehalten.

Ref. Nr. EN 62639:2012 D

Vorwort

Der Text des Dokumentes 34A/1526/FDIS, zukünftige 1. Ausgabe der IEC 62639, erarbeitet durch SC 34A „Lamps“ des IEC TC 34 „Lamps and related equipment“, wurde zur parallelen IEC-CENELEC-Abstimmung vorgelegt und von CENELEC als EN 62639:2012 angenommen.

Nachstehende Daten wurden festgelegt:

- spätestes Datum, zu dem dieses Dokument auf nationaler Ebene durch Veröffentlichung einer identischen nationalen Norm oder durch Anerkennung übernommen werden muss (dop): 2012-12-27
- spätestes Datum, zu dem nationale Normen, die der EN entgegenstehen, zurückgezogen werden müssen (dow): 2015-03-27

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CENELEC [und/oder CEN] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Anerkennungsnotiz

Der Text der Internationalen Norm IEC 62639:2012 wurde von CENELEC ohne irgendeine Abänderung als Europäische Norm angenommen.

Inhalt

	Seite
Vorwort	2
Einleitung	5
1 Anwendungsbereich	6
2 Normative Verweisungen	6
3 Begriffe	6
4 Anforderungen an die Lampe	7
4.1 Allgemeines	7
4.2 Aufschriften	8
4.3 Maße	8
4.4 Zündeigenschaften	8
4.5 Elektrische Eigenschaften	8
4.6 Lichttechnische Eigenschaften	8
4.7 Lichtstromverhältnis	9
4.8 Lebensdauer	9
5 Hinweise für die Konstruktion des Betriebsgerätes	9
6 Hinweise für die Konstruktion der Leuchte	9
7 Datenblätter	9
7.1 Datenblätter mit Schema-Zeichnungen für die örtliche Darstellung der Lampenmaße	9
7.2 Lampen-Datenblätter	18
7.3 Blätter zu maximalen Lampen-Hüllkurven	44
Anhang A (normativ) Verfahren zur Prüfung der Zündeigenschaften	55
Anhang B (normativ) Verfahren zur Prüfung der elektrischen und lichttechnischen Eigenschaften	57
Anhang C (normativ) Verfahren zur Prüfung des Lichtstromverhältnisses und der Lebensdauer	61
Anhang D (informativ) Hinweise für die Konstruktion des Vorschaltgerätes	62
Anhang E (informativ) Hinweise für die Konstruktion der Leuchte	66
Literaturhinweise	67
Anhang ZA (normativ) Normative Verweisungen auf internationale Publikationen mit ihren entsprechenden europäischen Publikationen	68
Bild A.1 – Prüfschaltung zur Messung der Zündeigenschaften	56
Bild B.1 – Schematischer Messaufbau zur Messung der elektrischen Eigenschaften von Induktionslampen mit externer Einkoppelung und der lichttechnischen Eigenschaften	59
Bild B.2 – Schematischer Messaufbau zur kalorimetrischen Messung der Leistung von Induktionslampen mit interner Einkoppelung, a-Typ	60
Bild D.1 – Schaltung zur Prüfung von Betriebsgeräten – Lampenspannung, Lampenstrom, Phasenverschiebung und Frequenz werden gemessen bei Zündung und während des Betriebs	63
Bild D.2 – Schaltung zur Prüfung von Betriebsgeräten – Lampenspannung, Lampenstrom und Frequenz gemessen bei Zündung	64

	Seite
Bild D.3 – Schaltung zur Prüfung von Betriebsgeräten – Lampenspannung, Lampenstrom, Phasenverschiebung und Frequenz werden während des Betriebs gemessen	65
Tabelle A.1 – Frequenzen speziell vorbereiteter Vorschaltgeräte.....	55

Einleitung

IEC 62639 mit Anforderungen an die Arbeitsweise von Induktionslampen ergänzt IEC 62532:2011-01, die Sicherheitsanforderungen festlegt.

Anforderungen an Aufschrift, Maße, Starteigenschaften, elektrische Eigenschaften, das Lichtstromverhältnis und die Lebensdauer werden angegeben. Ergänzend sind Informationen zur Konstruktion von Betriebsgeräten und Leuchten enthalten.

Die Anforderungen sind genauer beschrieben durch Lampen-Datenblätter, durch Blätter mit Schema-Zeichnungen und (maximalen) Lampen-Hüllkurven.

1 Anwendungsbereich

Diese Internationale Norm legt die Anforderungen an die Arbeitsweise von Leuchtstoff-Induktionslampen für Allgemeinbeleuchtung fest.

In dieser Norm steht der Begriff „Lampe“ für „Induktionslampe“.

Es darf angenommen werden, dass Lampen, die dieser Norm entsprechen, bei Spannungen, die zwischen 92 % und 106 % des Bemessungswertes der Versorgungsspannung und Umgebungstemperaturen der Luft zwischen 10 °C und 50 °C zufriedenstellend zünden und brennen, wenn sie mit Betriebsgeräten betrieben werden, die den Anforderungen der IEC 60929 und IEC 61347-2-3 entsprechen, soweit anwendbar, und in einer Leuchte, die den Anforderungen der IEC 60598-1 entspricht.

ANMERKUNG Für einige Lampen sind zusätzliche Hinweise für die Konstruktion des Betriebsgerätes angegeben, um eine ordnungsgemäße Zündung bei einer Umgebungstemperatur von –15 °C sicherzustellen.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente, die in diesem Dokument teilweise oder als Ganzes zitiert werden, sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

IEC 60081:1997, *Double-capped fluorescent lamps – Performance specifications*

IEC 60598-1, *Luminaires – Part 1: General requirements and tests*

IEC 60929, *AC and/or DC supplied electronic control gear for tubular fluorescent lamps – Performance requirements*

IEC 61347-2-3, *Lamp control gear – Particular requirements for a.c. and/or d.c. supplied electronic ballasts for fluorescent lamps*

IEC 62532:2011, *Fluorescent induction lamps – Safety specifications*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die Begriffe nach IEC 62532 und IEC 60081 und die folgenden Begriffe.

3.1 Umgebungstemperatur

T_{amb}
mittlere Temperatur der Luft oder eines anderen Mediums in der Nähe der Lampe

3.2 Stabilisierungszeit

benötigte Zeitspanne nach dem Einschalten einer Lampe, um stabile Werte des Lichtstroms und der Lampenspannung zu erreichen

ANMERKUNG 1 zum Begriff: Anforderungen an den Lichtstrom sind in 4.6 und an die Lichtstromtoleranz in B.2 angegeben.

3.3

Referenzvorschaltgerät

spezielles elektronisches Vorschaltgerät, das durch die Konstruktionsspezifikation des Herstellers festgelegt ist.

Es ist vorgesehen, vergleichbare Werte für die Vorschaltgeräteprüfung, die Auswahl von Referenzlampen oder die Prüfung von Lampen aus der Serienfertigung unter standardisierten Bedingungen zu liefern. Es ist im Wesentlichen durch ein beständiges Spannungs-/Strom-Verhältnis bei seiner Bemessungsfrequenz gekennzeichnet, das kaum durch Änderungen von Strom, Temperatur und magnetischer Umgebung, wie in der entsprechenden Betriebsgerätenorm beschrieben, beeinflusst wird

[IEC 60050-845:1987, 845-08-36, modifiziert]

3.4

Lebensdauer

<allgemeiner Begriff> Zeit, während der eine Lampe bis zu ihrem Ausfall betrieben wird

ANMERKUNG 1 zum Begriff: Bei der Berechnung der Lebensdauer werden Ausschaltzeiten nicht betrachtet.

3.5

Nenn-Lebensdauer

vom Hersteller angegebene Lebensdauer (h). Sie wird zusammen mit dem Schaltzyklus und der Ausfallrate, auf der die Angabe der Nenn-Lebensdauer basiert, bekannt gegeben.

ANMERKUNG 1 zum Begriff: Beispiel für eine Kurzversion: 12B10 (12-h-Schaltzyklus/10 % Ausfälle).

4 Anforderungen an die Lampe

4.1 Allgemeines

Eine Lampe, die als dieser Norm entsprechend ausgewiesen ist, muss den Anforderungen nach IEC 62532 entsprechen.

Eine Lampe muss weitere oder strengere Anforderungen erfüllen, wenn diese vom Lampenhersteller als erfüllt angegeben werden.

Eine Lampe muss so gebaut sein, dass ihr Betrieb im bestimmungsgemäßen Gebrauch zuverlässig ist. Im Allgemeinen kann dies erreicht werden, indem die Anforderungen der folgenden Unterabschnitte eingehalten werden.

Die angegebenen Anforderungen und Hinweise gelten für 95 % der Produktion.

ANMERKUNG Die Anforderungen und die zulässigen Abweichungen, die nach dieser Norm erlaubt sind, basieren auf der Prüfung einer Typprüfungs-Stichprobe, die für diesen Zweck vom Hersteller zur Verfügung gestellt worden ist. Diese Typprüfungs-Stichprobe sollte im Prinzip aus Teilen bestehen, die für die Produktion des Herstellers typisch sind und möglichst nahe bei den Mittelwerten der Produktion liegen.

Es kann davon ausgegangen werden, dass mit den in dieser Norm festgelegten zulässigen Abweichungen die Mehrheit der Produkte, die gleich dieser Typprüfungs-Stichprobe hergestellt wurden, dieser Norm entsprechen. Aufgrund der Produktionsstreuung ist es jedoch unvermeidbar, dass manchmal Produkte außerhalb der angegebenen Toleranzen liegen werden.

Die Messungen werden unter Referenzbedingungen mit den in den Datenblättern festgelegten Werten durchgeführt, falls diese zur Verfügung stehen. Wenn in den Anhängen andere Werte festgelegt sind, müssen die Lampen bei einer Umgebungstemperatur zwischen 20 °C und 27 °C geprüft werden.

4.2 Aufschriften

4.2.1 Allgemeines

Zusätzlich zu den Kennzeichnungsanforderungen nach IEC 62532 wird Folgendes festgelegt:

4.2.2 Ähnlichste Farbtemperatur (CCT = Correlated Colour Temperature) und Farbwiedergabe-Index (R_a)

Der Wert der ähnlichsten Farbtemperatur und der Farbwiedergabe-Index müssen auf der Lampe selbst oder auf der Verpackung angegeben sein (in Beratung). Der Wert für CCT und R_a kann entsprechend der Form des ILCOS Systems angegeben werden.

ANMERKUNG Ein R_a -Wert von 80 und ein CCT-Wert von 3 000 können abgekürzt als „830“ zusammengefasst werden.

4.2.3 Polarität

Die Polarität muss durch eine Kennzeichnung der Anschlüsse (+, –) kenntlich gemacht werden. Andere Kennzeichnungen sind auch möglich, siehe B.2.

4.3 Maße

Die Lampenmaße müssen den Angaben des betreffenden Lampen-Datenblattes entsprechen.

Prüfung: Messung mit Schieblehren oder Gleichwertigem.

4.4 Zündeigenschaften

Eine Lampe muss innerhalb der auf dem zugehörigen Lampen-Datenblatt angegebenen Zeit voll zünden und weiterbrennen.

Prüfung: Besichtigung zum Nachweis, dass die Lampen zünden und weiter brennen. Falls die Lampe bei Erreichen von $\leq U_{\min}$ Durchschlag erzielt hat und weiter brennt, hat sie die Prüfung bestanden.

Prüfbedingungen und -verfahren siehe Anhang A.

4.5 Elektrische Eigenschaften

Anforderungen an die Lampenspannung und Leistung wie folgt:

- Der Spannungswert an den Lampenanschlüssen vor Alterung der Lampe muss mit den Werten, die auf dem entsprechenden Lampen-Datenblatt angegeben sind, übereinstimmen.
- Die von der Lampe aufgenommenen Leistung vor Alterung der Lampe darf den im Lampen-Datenblatt angegebenen Bemessungswert um nicht mehr als 5 % überschreiten.

Prüfbedingungen und -verfahren siehe Anhang B.

4.6 Lichttechnische Eigenschaften

Anforderungen an den Lichtstrom, an die Farbwertanteile und an den Farbwiedergabe-Index wie folgt:

- Der Lichtstrom nach Alterung der Lampe darf nicht unter 90 % und der Mittelwert darf nicht unter 95 % (in Beratung) des angegebenen Wertes liegen.
- Falls festgelegt, müssen die Farbkoordinaten x und y einer Lampe nach ihrer Alterung innerhalb von 5 % SDCM (Standard Deviation of Colour Matching = Standardabweichung der Farbangleichung) um die Bemessungswerte liegen.
- Der allgemeine Farbwiedergabe-Index R_a einer Lampe nach ihrer Alterung darf nicht kleiner sein als der um drei Stufen verringerte Bemessungswert.

Prüfbedingungen und -verfahren siehe Anhang B.

4.7 Lichtstromverhältnis

Das Lichtstromverhältnis einer Lampe darf zu einem beliebigen Zeitpunkt ihrer Lebensdauer nicht kleiner sein als 90 % des jeweiligen Bemessungswertes.

Prüfbedingungen und -verfahren siehe Anhang C.

4.8 Lebensdauer

Die Anforderungen werden vom Lampenhersteller zur Verfügung gestellt.

5 Hinweise für die Konstruktion des Betriebsgerätes

Hinweise für die Konstruktion des Betriebsgerätes sind den entsprechenden Lampen-Datenblättern und Anhang D zu entnehmen.

6 Hinweise für die Konstruktion der Leuchte

Hinweise für die Konstruktion der Leuchte sind den entsprechenden Lampen-Datenblättern und Anhang E zu entnehmen. Die regionalen EMV-Anforderungen sollten berücksichtigt werden.

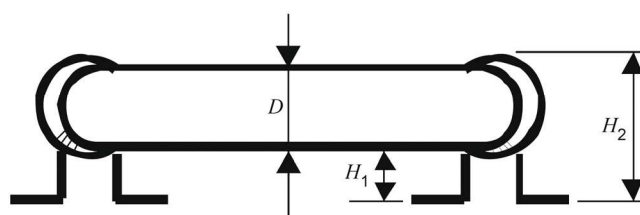
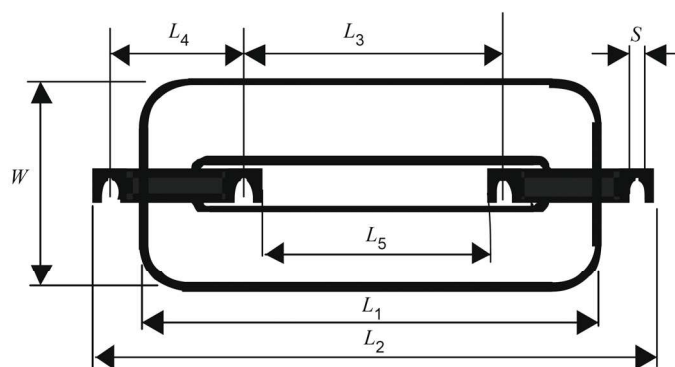
7 Datenblätter

7.1 Datenblätter mit Schema-Zeichnungen für die örtliche Darstellung der Lampenmaße

62639-IEC-01	Rechteckförmige Lampen
62639-IEC-02	Kreisförmige Lampen
62639-IEC-03	Lampen mit den Formen A110, A130 und A140
62639-IEC-04	Lampen mit Form G95
62639-IEC-05	Lampen mit Form PS110
62639-IEC-06	Lampen mit Form PS180
62639-IEC-07	Lampen mit Form R160
62639-IEC-08	Lampen mit Form T85

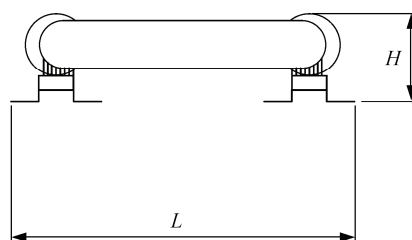
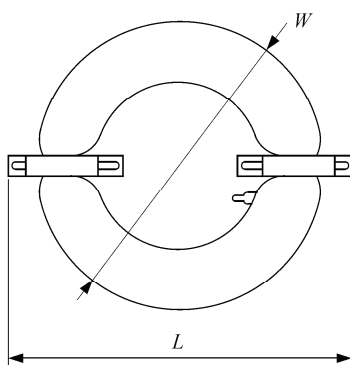
Induktionslampen
Schema-Zeichnung für die örtliche Darstellung der Lampenmaße
Rechteckförmig, mit externer Einkoppelung, a-Typ

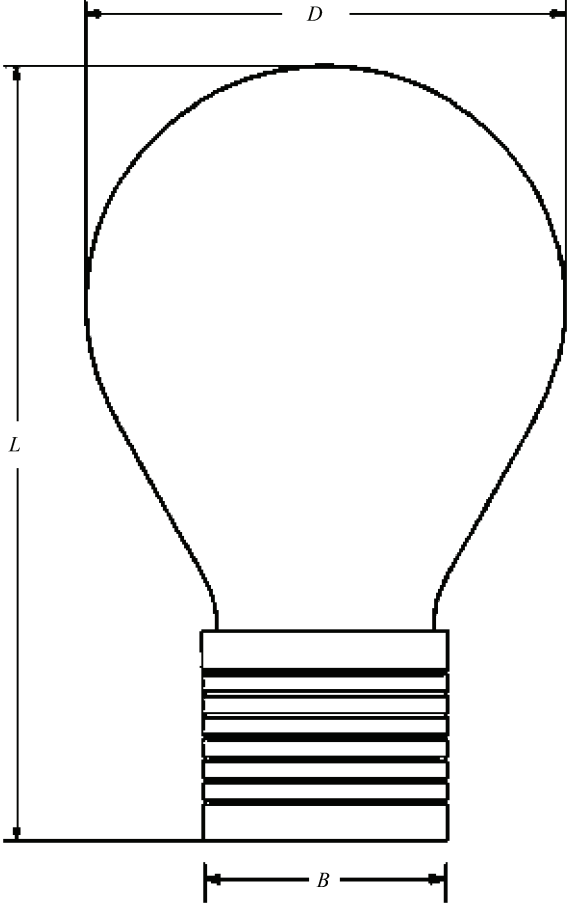
Diese Zeichnungen dienen lediglich zur Kontrolle der Maße. Sie sind in Verbindung mit den entsprechenden Lampen-Normblättern anzuwenden.



62639-IEC-01-1

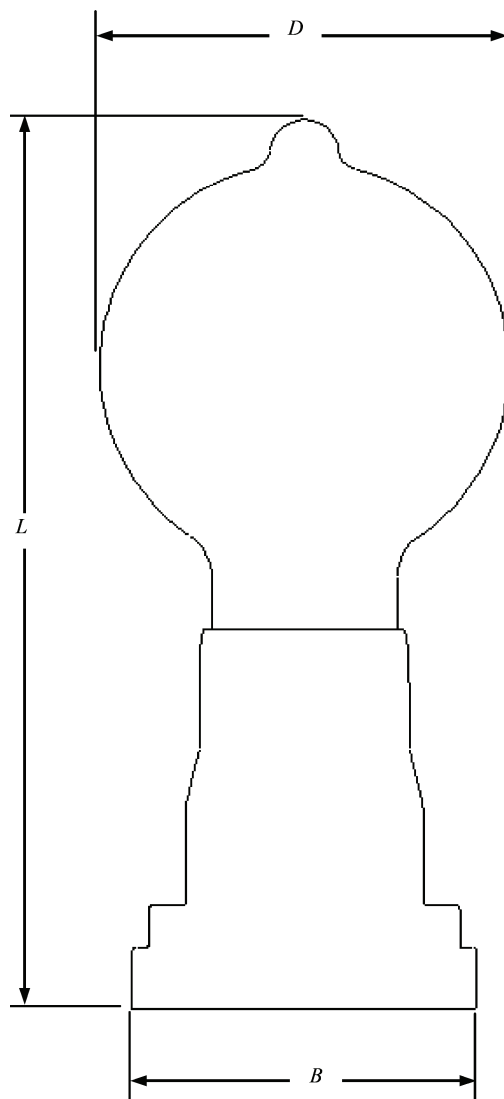
	Induktionslampen Schema-Zeichnung für die örtliche Darstellung der Lampenmaße Kreisförmig, mit externer Einkoppelung, b-Typ	
Diese Zeichnungen dienen lediglich zur Kontrolle der Maße. Sie sind in Verbindung mit den entsprechenden Lampen-Normblättern anzuwenden.		
	62639-IEC-02-1	



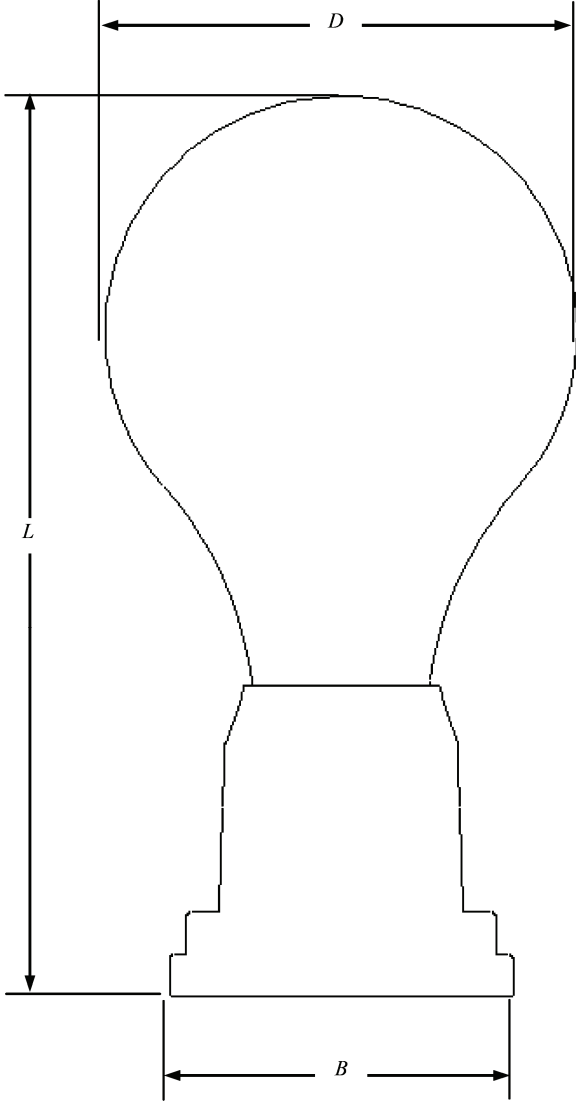
	Induktionslampen Schema-Zeichnung für die örtliche Darstellung der Lampenmaße Formen A110, A 130 und A140, mit interner Einkoppelung, a-Typ	
Diese Zeichnungen dienen lediglich zur Kontrolle der Maße. Sie sind in Verbindung mit den entsprechenden Lampen-Normblättern anzuwenden.		
	 The diagram shows a schematic of an induction lamp. It features a bulbous upper body and a cylindrical base with horizontal ridges. Dimension lines indicate the following measurements: D is the diameter of the bulbous part; L is the total height from the base to the top of the bulb; and B is the diameter of the base.	

Induktionslampen
Schema-Zeichnung für die örtliche Darstellung der Lampenmaße
Form G95, mit interner Einkoppelung, b-Typ

Diese Zeichnungen dienen lediglich zur Kontrolle der Maße. Sie sind in Verbindung mit den entsprechenden Lampen-Normblättern anzuwenden.

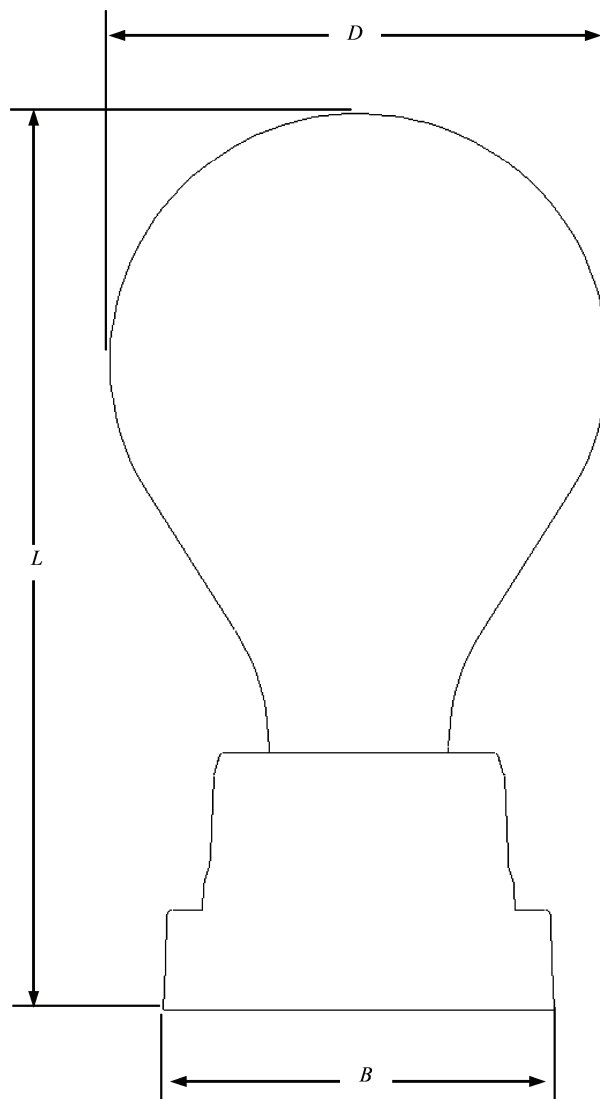


62639-IEC-04-1

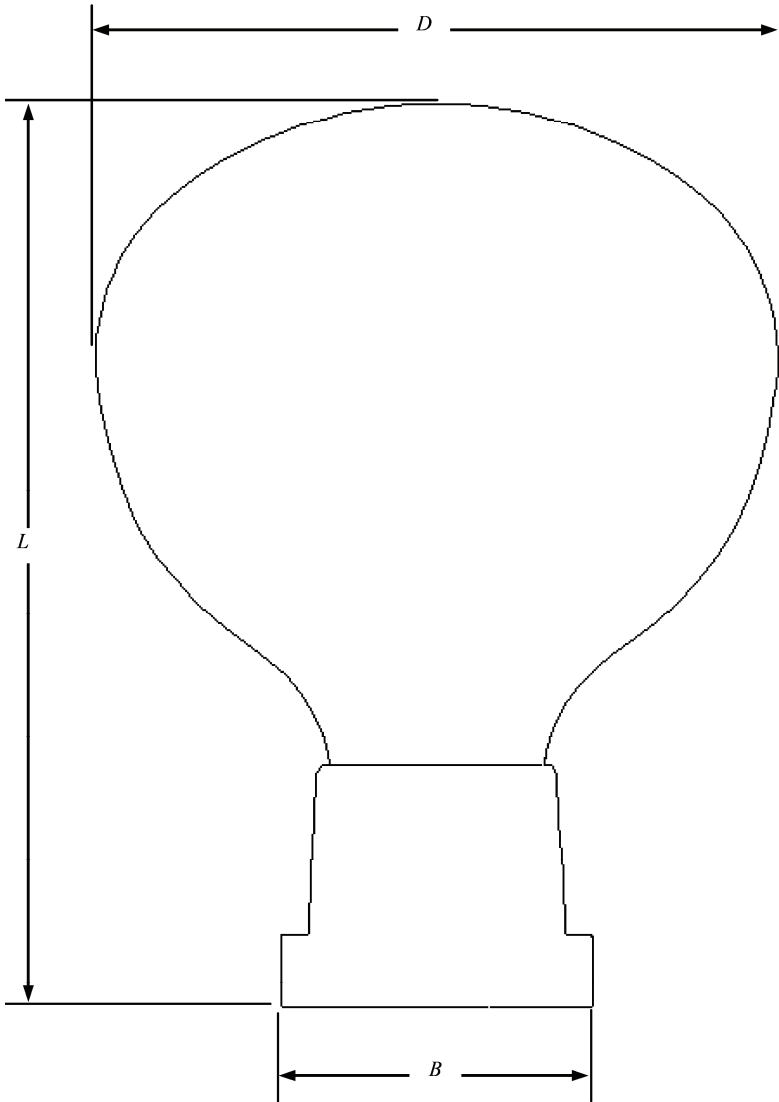
	Induktionslampen Schema-Zeichnung für die örtliche Darstellung der Lampenmaße Form PS110, mit interner Einkoppelung, b-Typ	
	Diese Zeichnungen dienen lediglich zur Kontrolle der Maße. Sie sind in Verbindung mit den entsprechenden Lampen-Normblättern anzuwenden.  The drawing shows a side profile of a bulb-shaped induction lamp. The main body is a bulb with a rounded top and a tapered neck leading to a multi-stepped base. Dimension lines indicate: D for the maximum diameter of the bulb body, L for the total length from the top of the bulb to the bottom of the base, and B for the maximum diameter of the base.	
	62639-IEC-05-1	

Induktionslampen
Schema-Zeichnung für die örtliche Darstellung der Lampenmaße
Form PS180, mit interner Einkoppelung, b-Typ

Diese Zeichnungen dienen lediglich zur Kontrolle der Maße. Sie sind in Verbindung mit den entsprechenden Lampen-Normblättern anzuwenden.

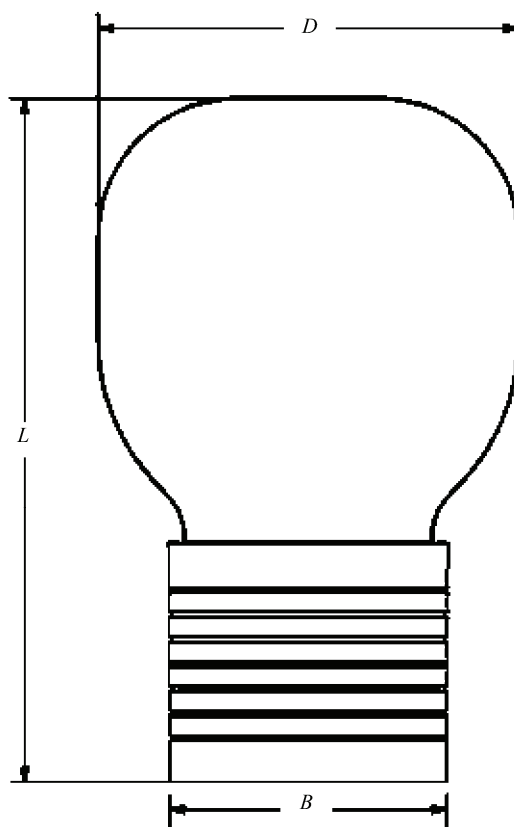


62639-IEC-06-1

	Induktionslampen Schema-Zeichnung für die örtliche Darstellung der Lampenmaße Form R160, mit interner Einkoppelung, b-Typ	
	Diese Zeichnungen dienen lediglich zur Kontrolle der Maße. Sie sind in Verbindung mit den entsprechenden Lampen-Normblättern anzuwenden.  The diagram shows a side profile of an induction lamp. It features a large, rounded bulbous section at the top, a narrow neck in the middle, and a wider, stepped base at the bottom. Three dimensions are indicated with arrows: D is the horizontal diameter of the bulbous section; L is the vertical length from the top of the bulbous section to the bottom of the base; and B is the horizontal width of the base.	
	62639-IEC-07-1	

Induktionslampen
Schema-Zeichnung für die örtliche Darstellung der Lampenmaße
Form T85, mit interner Einkoppelung, a-Typ

Diese Zeichnungen dienen lediglich zur Kontrolle der Maße. Sie sind in Verbindung mit den entsprechenden Lampen-Normblättern anzuwenden.



62639-IEC-08-1

7.2 Lampen-Datenblätter

Die Lampen-Datenblätter sind geordnet nach:

- 1) Form: a) rund, elliptisch, parabolisch, b) rechteckförmig, c) kreisförmig;
- 2) Leistung, beginnend mit der kleinsten Leistung.

Datenblatt-Nr 62639-IEC-	Leistung		Frequenz	Form	energetische Einkoppelung
	Bemessungs- leistung Lampe	System- Nennleistung			
	W		kHz		
0035	30	35	135	G95	intern, b-Typ
0040	36	40	2 650	T85	intern, a-Typ
0050	50	55	135	PS110	intern, b-Typ
0055	47	55	2 650	T85	intern, a-Typ
0070	63	70	2 650	A110	intern, a-Typ
0085	78	85	2 650	A110	intern, a-Typ
0100	90	100	2 650	A130	intern, a-Typ
0150	135	150	2 650	A140	intern, a-Typ
0160	150	165	135	R160	intern, b-Typ
0165	150	165	2 650	A130	intern, a-Typ
0200	180	200	250	A140	intern, a-Typ
0260	240	260	135	PS180	intern, b-Typ
1070	70		250	rechteckförmig	extern, a-Typ
1075	75		250	rechteckförmig	extern, a-Typ
1080	80		230	rechteckförmig	extern, a-Typ
1100	100		250	rechteckförmig	extern, a-Typ
1105	100		230	rechteckförmig	extern, a-Typ
1120	120		230	rechteckförmig	extern, a-Typ
1150	150		250	rechteckförmig	extern, a-Typ
1200	200		230	rechteckförmig	extern, a-Typ
2080	80		230	kreisförmig	extern, b-Typ
2100	100		230	kreisförmig	extern, b-Typ
2120	120		230	kreisförmig	extern, b-Typ
2150	150		250	kreisförmig	extern, b-Typ
2200	200		250	kreisförmig	extern, b-Typ